

**Beschlussvorlage 059/2025****Beratungsfolge:**

Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss	18.09.2025
Kreisausschuss	30.09.2025
Kreistag	09.10.2025

**Beratungsgegenstand:**

Förderung des Praktischen Jahres (PJ) für Medizinstudierende und der ambulanten Weiterbildung in Facharztgebieten im Landkreis Vechta (059/2025)

**Sachverhalt:**

Die hausärztliche Versorgung im Landkreis steht zunehmend vor großen Herausforderungen. Der demografische Wandel, die steigende Zahl an altersbedingt ausscheidenden Hausärztinnen und Hausärzten sowie ein insgesamt rückläufiges Interesse junger Medizinerinnen und Mediziner an einer Niederlassung im ländlichen Raum führen zu einem sich verschärfenden Versorgungsengpass. Um diesen Entwicklungen frühzeitig entgegenzuwirken, wurde dem Konzept zur Förderung der ambulanten medizinischen Versorgung im Landkreis Vechta (Niederlassungskonzept „Haus- und Fachärzte“) in der Kreistagssitzung am 20.06.2024 zugestimmt und die Verwaltung mit der Umsetzung der darin aufgeführten Ziele und Maßnahmen beauftragt.

Ein wichtiger Baustein zur Sicherstellung der medizinischen Versorgung ist die frühzeitige Gewinnung von Medizinstudierenden und angehenden Fachärztinnen und Fachärzten für die ambulante Tätigkeit im Landkreis. Die Möglichkeit, das Praktische Jahr (PJ) oder die fachärztliche Weiterbildung im ambulanten Bereich zu absolvieren, bietet hierfür ein großes Potenzial.

Daher soll ein kommunales Förderprogramm zur finanziellen Unterstützung bei der Aus- und Weiterbildung im Landkreis bereitgestellt werden. Dieses soll zwei Zielrichtungen verfolgen:

Zur Förderung des ärztlichen Nachwuchses soll der Landkreis Vechta Medizinstudierende, die ein Tertial des Praktischen Jahres (PJ) in einer hausärztlichen Praxis im Kreisgebiet absolvieren, mit **400 Euro monatlich für maximal vier Monate, unterstützen**. Die Förderung dient als Zuschuss zu den Lebenshaltungskosten und soll junge Medizinerinnen und Mediziner für eine Tätigkeit im Landkreis gewinnen. Voraussetzungen sind u. a. ein fristgerechter Antrag vor Beginn des PJ und der Nachweis über die Durchführung in einer hausärztlichen Praxis im Landkreis.

Zur weiteren Stärkung der Versorgung soll der Landkreis Vechta die ambulante Weiterbildung zum Facharzt bzw. zur Fachärztin für Allgemeinmedizin, Kinder- und Jugendmedizin (Pädiatrie), Kinder- und Jugendpsychiatrie und –psychotherapie, Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie, in Facharztpraxen im Kreisgebiet mit **600 Euro monatlich bei Vollzeit, für maximal 24 Monate, unterstützen**. Die Förderung richtet sich an Weiterbildungsassistentinnen und -assistenten und dient als Zuschuss zu Lebenshaltungs-

